

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Niederschrift

Köthen (Anhalt), 07.10.2020

über die 9. Sitzung des Ortschaftsrates Arensdorf
öffentlicher Teil

Die Sitzung fand statt:

Datum :	14.10.2020	Ort :	06369 A r e n s d o r f
Beginn :	19:00	Straße :	Pappelplatz 2
Ende :	21:00	Raum :	Sitzungsraum 1. Etage (FFW)

Anwesende Mitglieder
lt. Teilnehmerliste :

4 (siehe Anhang)

Von der Verwaltung
waren anwesend :

Jürgen Richter
Nico Klose
Thomas Heupke
Steffi Denell

Außerdem waren
anwesend (Gäste) :

Tagungsleitung :

Tobias Kasperski

Schriftführer :

Steffi Denell

Ortsbürgermeister

Amtsleiter

Schriftführerin

Tobias Kasperski

Jürgen Richter

Steffi Denell

Tagesordnung

TOP	Thema	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	E i n w o h n e r f r a g e s t u n d e	-
1.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
2.4	Erörterung Beteiligungsbericht der Stadt Köthen (Anhalt) 2021	2020131/7
2.5	5. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Köthen (Anhalt) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Westliche Fuhne-Ziethe“ und „Tauben-Landgraben“	2020129/6
2.6	3. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Stadt Köthen (Anhalt)- Straßenreinigungssatzung	2020132/6
2.7	Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2021 - 2023	2020122/6
2.8	1. Änderungssatzung der Straßenreinigungsgebührensatzung	2020130/6
2.9	Kalkulation der Friedhofsgebühren 2021 - 2023	2020126/7
2.10	7. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Stadt Köthen (Anhalt)	2020128/7
2.11	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
3.3	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.4	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

Protokolltext

1 Eröffnung

Der Ortsbürgermeister, Tobias Kasperski begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte, Einwohner und die Vertreter der Verwaltung Frau Denell Sachbearbeiterin Ratsbüro, Herrn Klose, Leiter des Umweltamtes, Herrn Heupke, Sachbearbeiter Betriebsabrechnung / Controlling und Herrn Richter, Hauptamtsleiter.

1.1 Einwohnerfragestunde

Die Kaufinteressentin für das Gutshaus Arensdorf stellt sich und ihr Vorhaben dem Ortschaftsrat und den anwesenden Einwohnern vor. Sie informiert, dass sie bereits Erfahrungen mit der Sanierung älterer Gebäude hat. Zukünftig möchte sie die großen Räumlichkeiten im Erdgeschoss und die Parkanlage für die Öffentlichkeit zugänglich machen. Die Räumlichkeiten sollen nach einer denkmalgerechten Sanierung zur Vermietung bei Veranstaltungen und Festlichkeiten zur Verfügung stehen. Sie fragt, ob ein Interesse für eine derartige Nutzung besteht.

Frau Kunert erklärt, dass die Vermietung der sanierten Räumlichkeiten zu moderaten Preisen Anklang in der Ortschaft finden wird. Eine Mietung der Räumlichkeiten im derzeitigen Zustand zu den gebotenen Konditionen kam nicht in Frage.

Herr Kasperski fragt wann die Kaufinteressentin mit der Sanierung beginnen will.

Die Kaufinteressentin erklärt, dass schnellstmöglich angefangen werden soll. In den nächsten Wochen finden Gespräche mit einem Brandschutzbeauftragten und dem Denkmalpfleger der Stadt Köthen (Anhalt) statt. Weiter muss die derzeitige Besitzerin noch ausziehen.

Ein Einwohner fragt nach der Sperrung der Parkplätze auf den Pappelplatz. Hier sollten nur Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr parken dürfen, damit diese rechtzeitig zu Einsätzen kommen. Er weist nochmals darauf hin, dass derzeit Einwohner der angrenzenden Wohneinheit die Parkmöglichkeiten nutzen, obwohl diese Parkplätze hinter dem Haus haben.

Frau Denell informiert, dass derzeit noch keine abschließende Prüfung des Fachamtes stattgefunden hat.

Ein Einwohner erklärt, dass auf dem Sportplatz in der Ortschaft Fahrzeugspuren zu sehen sind.

Der Ortschaftsrat bittet die Verwaltung die Zuwegung auf das Gelände mit Steinen oder Pollern abzusperren.

Der Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Arensdorf fragt nach dem Stand der geplanten Bauarbeiten am Gebäude (Zuwegung). Er fragt, ob das Zuwegungsrecht der Kameraden durch die Verwaltung mit dem Eigentümer verlängert wurde und ob es hierzu ein offizielles Schreiben gibt.

Weiter erklärt er, dass die Straße „Am Quellteich“ vor dem Feuerwehrgebäude im jetzigen Zustand nicht genutzt werden kann. Die Straße sollte saniert, bzw. repariert (Löcher verfüllt) werden.

1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Der Ortsbürgermeister stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist und der Ortschaftsrat mit 4 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

2.1 Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)

Frau Denell berichtet, dass die schadhaften Stellen im Dorfgemeinschaftshaus ausgebessert werden sollen.

Die Eigentümer des Grundstückes Pappelplatz 6 wurden aufgefordert das Grundstück zu sichern. Da das Haus baufällig ist und eine Absperrung keine Dauerlösung ist, wurden die Eigentümer gleichzeitig aufgefordert, einen Rückbau vorzunehmen.

Ebenfalls sollen die Grünpflegearbeiten, die im letzten Ortschaftsrat beantragt wurden, noch 2020 umgesetzt werden, hier u.a. Heckenschnitt Straße Am Park Ecke Birkenweg und am Friedhof, Verschnitt Ausreißer der Pappeln. Die coronabedingte Spielplatzsperrung wurde aufgehoben.

Nichtverbrauchte Eingemeindungsmittel aus dem Haushaltsjahr 2020 sollen zum Stichtag 30.10.2020 als Mittelansatz im Haushaltsjahr 2021 bereitgestellt werden. Für Mittel, die nach dem Stichtag 2020 ausgegeben werden, wird ein Sperrvermerk im Haushalt 2021 eingerichtet.

Die Anfrage zur Straße am Quellteich konnte noch nicht abschließend durch das Fachamt beantwortet werden.

Herr Richter informiert zur Sperrung des Bahnüberganges „Lindenstraße“.

Im Rahmen der Arbeiten bleibt der Bahnübergang „Lindenstraße“ an der Kreisstraße K 2075 in Köthen (Ortsteil Arensdorf) bis Montag, den 9. November 2020, für den motorisierten Verkehr gesperrt. Im Bauablauf wurden außerplanmäßige Umplanungen erforderlich, die die Sonderanfertigung einer Entwässerungsanlage notwendig machten. Die längere Lieferzeit und die durchzuführenden Mehrarbeiten führen dazu, dass die Straße am Bahnübergang einen Monat länger als ursprünglich angekündigt gesperrt bleiben muss.

2.2 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Kasperski informiert, dass er im Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und digitale Infrastruktur die Beschilderungsthematik Arensdorf an der B183 Richtung Arensdorf – Baasdorf angesprochen hat und um eine Erneuerung der Beschilderung gebeten hat.

2.3 Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Tagesordnung öffentlicher Teil wird einstimmig bestätigt.

2.4 Erörterung Beteiligungsbericht der Stadt Köthen (Anhalt) 2021

Die Erläuterung des Beteiligungsberichtes der Stadt Köthen (Anhalt) ist eine Informationsvorlage und muss nicht abgestimmt werden.

2.5 5. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Köthen (Anhalt) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Westliche Fuhne-Ziethe“ und „Taube-Landgraben“

Herr Kasperski erklärt, dass die Gräben in keinem guten Zustand sind, derzeit ist der Wasserablauf nicht gewährleistet. Er fragt, ob die Arbeiten an den Gräben kontrolliert werden. Eine Beräumung des Landgrabens wurde nicht gemacht und die Zuläufe in den Gräben sind nicht frei. Weiter werden die Flächen- und Stichgräben seit Jahren nicht gemäht, bzw. beräumt.

Herr Klose erklärt, dass Gewässerschauen stattfinden. Alle Gräbenabschnitte können hierbei nicht kontrolliert werden, sodass die zuständigen Mitarbeiter auf Informationen aus den jeweiligen Ortschaften angewiesen sind. Generell werden Hauptgräben einmal jährlich gemäht, Stichgräben werden nicht jährlich gepflegt.

Herr Pilch und Herr Kasperski erklären, dass sie einer Erhebung der Umlage nicht zustimmen können, solange nicht eine sichtbare Aufgabenerfüllung des Verbandes stattfindet.

Abstimmungsergebnis: 0 / 3 / 1 (Ja/Nein/Enthaltung)

2.6 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Stadt Köthen (Anhalt)- Straßenreinigungssatzung

Herr Kasperski fragt, ob die Firma Bördegarten als Verursacher der Straßenverschmutzung in die Gebührenerhebung einbezogen wird.

Herr Klose erklärt, dass alle Durchgangsstraßen der Ortschaften in die maschinelle Reinigung aufgenommen werden. In den letzten Jahren wurde in vielen Ortschaften dieser Wunsch geäußert, da die Reinigung durch das Verkehrsaufkommen in den Durchgangsstraßen nicht ohne Gefahren durch Einwohner übernommen werden kann. Die Firma muss zusätzlich zu der städtischen Reinigung die Straße reinigen, wenn diese die Straße verschmutzen.

Herr Kasperski bittet um Informationen was Hinterliegerstraßen sind.

Herr Heupke und Herr Klose erklären den Begriff Hinterlieger, die genaue Erläuterung wird durch das Fachamt nachgereicht.

Herr Pilch erklärt, dass derzeit eine maschinelle Reinigung einmal die Woche nicht ausreicht.

Weiter erklärt er, dass mit der maschinellen Reinigung der Druck von der Firma genommen wird die Straße in einen sauberen Zustand zu halten. Von der Verwaltung wird hier zu wenig gemacht und die Firma nicht ausreichend aufgefordert seiner Kehrpflicht nachzukommen.

Abstimmungsergebnis: 0 / 3 / 1 (Ja/Nein/Enthaltung)

2.7 Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2021 - 2023

Abstimmungsergebnis: 3 / 0 / 1 (Ja/Nein/Enthaltung)

2.8 1. Änderungssatzung der Straßenreinigungsgebührensatzung

Abstimmungsergebnis: 3 / 0 / 1 (Ja/Nein/Enthaltung)

2.9 Kalkulation der Friedhofsgebühren 2021 - 2023

Herr Kasperski erklärt, dass in der Anlage Städte und Gemeinden in Vergleich zu Köthen gesetzt werden, die nicht verglichen werden können.

Herr Heupke erklärt, dass verschiedene Bestattungsangebote mit allen enthaltenden zu erwartenden Kosten verglichen wurden. Ziel der Anlage sollte sein, Kostenbeispiele einzelner Gemeinden, die diese oder ähnliche Angebote bieten zu vergleichen. Weiter

erklärt Herr Heupke, dass 2020 in die Kostenkalkulation aufgenommen wurde, da für eine Kalkulation immer 3 Jahre herangezogen werden. Er erklärt, dass die steigenden Kosten auf den Rückgang der Bestattungen und die steigende Wahl der kostengünstigen Bestattungsangebote zurückzuführen sind.

Herr Kasperski fragt wann die Kalkulation erstellt wurde und ob die personellen Änderungen im Bereich Friedhof mit einbezogen wurden.

Herr Heupke erklärt, dass die Personalkosten mit dem Stellenplan der Stadt Köthen kalkuliert wurden, Überdeckung und Unterdeckung werden an die Gebührenpflichtigen weitergegeben.

Abstimmungsergebnis: 0 / 4 / 0 (Ja/Nein/Enthaltung)

2.10 7. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Stadt Köthen (Anhalt)

Abstimmungsergebnis: 0 / 4 / 0 (Ja/Nein/Enthaltung)

2.11 Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)

Herr Pilch bittet um Kontrolle und Reinigung der Fangkörbe der Lindenstraße und Köthener Straße.

3.1 Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)

Herr Richter berichtet über Grundstücksverkehr in der Ortschaft.

3.2 Informationen des Ortsbürgermeisters

keine Informationen nichtöffentlicher Teil

3.3 Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)

Die Tagesordnung nichtöffentlicher Teil wird einstimmig bestätigt.

3.4 Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)

keine Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Teil

Ende der Sitzung